



Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zur Lesung:

Dr. Livia Käthe Wittmann

Wiederkunft. Spurensuche: Berlin-Adlershof

mit einer Einführung von Dr. Annette Leo, Berlin

Donnerstag, 11. Mai 2006, 19:00 Uhr

Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Stauffenbergstraße 13-14, 10785 Berlin

2. Etage, Saal A

Wiederkunft nennt Livia Käthe Wittmann ihre vorübergehende Rückkehr in die Heimatstadt Berlin, die dem Ziel diene, die Spurensuche nach ihrem Vater aufzunehmen. Der aus Ungarn stammende Karl Wittmann war im Jahr 1920 nach Berlin emigriert und geriet ab 1933 ins Visier der Nationalsozialisten. Im April 1945 wurde er aus dem Polizeigefängnis Berlin-Alexanderplatz befreit. Für kurze Zeit war er in den Nachkriegsjahren Bürgermeister in Adlershof.

Die Recherchen der Autorin führten Jahre nach der Wende zu vielfachen Begegnungen mit unterschiedlichen Menschen aus Ost und West und förderten ebenso unterschiedliche Geschichtsinterpretationen zutage. Mit ironischer Naivität, aber auch mit kritischem Blick schildert Livia Käthe Wittmann ihre Spurensuche in Berlin-Adlershof.

Dr. Livia Käthe Wittmann ist heute Research Associate der School of European Languages and Literatures der Universität von Auckland in Neuseeland.

Dr. Annette Leo ist als Historikerin mit einer Vielzahl von Arbeiten zur Geschichte des Nationalsozialismus und der DDR hervorgetreten.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Johannes Tuchel

Leiter der Gedenkstätte